

Der ideale Einstieg ins Europarecht.

Vorteile auf einen Blick

- Aufbauhilfen und Übersichten
- zahlreiche Fallbeispiele
- aufbereitete Entscheidungen des EuGH

Das Lehrbuch

behandelt die historischen und rechtlichen Grundlagen der EU, das institutionelle EU-Recht und das EU-Wirtschaftsrecht. Daneben liegt der Schwerpunkt auf einer Darstellung der **Unionsbürgerrechte**, der **Grundfreiheiten** und der **EU-Grundrechte**. Dabei werden aufgrund der Verzahnung von EU-Recht und nationalem Recht die notwendigen Bezüge zum deutschen Recht hergestellt.

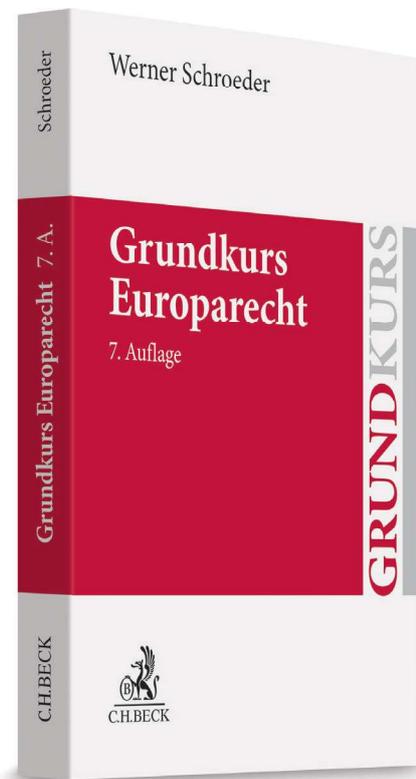
Die Neuauflage

berücksichtigt zahlreiche Neuerungen im Recht der EU und wichtige **neue Entscheidungen des EuGH** sowie der nationalen Gerichte mit Bezug zum Unionsrecht. Dynamisch entwickelt haben sich insbesondere die Vorschriften über die Werte der Union, ihr Rechtsschutzsystem, die Grundrechte, den Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts sowie die Wirtschafts- und Währungsunion.

Neben diesen Themen wurde auch der Abschnitt über die rechtlichen Folgen des **Brexit** vertieft. Die Bezüge des Unionsrechts zur **COVID 19-Pandemie** werden in der Neuauflage ebenfalls angesprochen, ebenso die neuen Entscheidungen des BVerfG zu den Grundrechten der Union (**Recht auf Vergessen I und II; Europäischer Haftbefehl III**) und zu den Kompetenzen der EZB (**PSPP-Urteil**).

Der Autor

Prof. Dr. Werner **Schroeder**, LL.M., leitet das Institut für Völker- und Europarecht an der Universität Innsbruck.



Schroeder
Grundkurs Europarecht

7. Auflage, 2021, XXV, 437 Seiten.
Kartonierte € 29,80
ISBN 978-3-406-77645-8

☰ beck-shop.de/32435112